

Stiftung für Sozialgeschichte des 20. Jahrhunderts

Findmittel der Eigenbestände, Nachlässe und Sammlungen

**III. 59. Globale Soziale Revolte 1968
(Ehemals: Sozialbewegung 1968 – 40 Jahre danach)**

Bremen, 25.11.2014

Stand: 28.07.2020

Benutzung des Bestandes nach der geltenden Benutzungsordnung des Archivs der Stiftung für Sozialgeschichte des 20. Jahrhunderts

Bearbeiterin: Sara Tegge

Erweiterung: Martin Zahl, 30.04.2015, Malte Heuer, 18.02.2020

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

- | | |
|--------------------------|-----|
| 1. Bestandsgeschichte | -3- |
| 2. Bestandsanalyse | -3- |
| 3. Abkürzungsverzeichnis | -4- |
| 4. Literaturverzeichnis | -5- |

Archivalien

- | | |
|---|-----|
| I. 40 Jahre danach | -6- |
| II. Globale Perspektive | -6- |
| III. Das Jahr 1968 aus der Perspektive der Gesellschaften Mittel-, Ost- und Südosteuropas | -6- |
| IV. Die 68er. Schlüsseltexte der globalen Revolte | -7- |
| V. Quellenmaterial | -7- |
| VI. SDS-APO Hamburg 1966-1970 | -7- |
| VII. SDS-APO Hamburg (Material aus Geberarchiven) | -8- |

.

Einleitung

1. Bestandsgeschichte

Angelika Ebbinghaus, selbst eine „1968erin“, hatte lange gezögert über die Chiffre 1968 als Historikerin selbst zu schreiben oder sich als Zeitzeugin zur Verfügung zu stellen. Als sich abzeichnete, dass 2008 – also 40 Jahre nach „1968“ – viele Veranstaltungen zum Thema stattfinden und Publikationen erscheinen würden, entschied sich Angelika Ebbinghaus jedoch ihre bisherige Zurückhaltung aufzugeben, um eigene inhaltliche Akzente zu setzen. Als erstes gab sie einen Band mit Schlüsseltexten zur damaligen globalen Revolte unter Mitarbeit von Max Henninger heraus. Im Kontext der Stiftung Sozialgeschichte organisierte sie dann eine Tagung zum Thema „1968 in Osteuropa“ und bereitete anschließend zusammen mit der ITH (Wien) eine Tagung vor, die auf die 1968er-Protestbewegungen aus globaler Perspektive blickte.

Im April 2014 wurde die dabei entstandene Sammlung vorsortiert ins SfS-Archiv abgegeben und mit älterem Quellenmaterial von Karl Heinz Roth ergänzt. Der Bestand wurde im Herbst 2014 von der Praktikantin Sara Tegge erschlossen und im März 2015 von Martin Zahl überarbeitet. Die gebildeten Akteneinheiten sind mit Hilfe eines Word-Dokuments verzeichnet und mit Signaturen versehen worden. Kassationen wurden nicht vorgenommen. Das verwendete Papier befindet sich in einem guten Zustand und zeigt keine physischen Schäden. Nach ihrer Erschließung, Entmetallisierung und Verpackung in lagerungsbeständigen Archivmappen umfasst die Überlieferung 18 Akteneinheiten mit einem Umfang von 0,3 lfm und einer Laufzeit von (1966)/2004-2010.

Neben dieser Sammlung existiert ein umfangreicher Druckschriftenbestand „VI.02.1968 und die Folgen“, der aus den verschiedenen Standorten von Archiv und Bibliothek zusammengeführt wurde. Auch diese Arbeit wurde im Herbst 2014 von der Praktikantin Sara Tegge begonnen und im Laufe der Jahre 2015f. von den SfS-Mitarbeitern Lena Stukenborg, Martin Zahl und Malte Heuer fortgesetzt.

Am 10.12.2019 wurde beschlossen den Namen des Bestands von „Sozialbewegung 1968 – 40 Jahre danach“ in „Globale Soziale Revolte 1968“ umzubenennen.

2. Bestandsanalyse

Der Bestand dokumentiert unter anderem die Entwicklung einer abstrakten Fragestellung bzw. Perspektive hin zur konkreten Organisationen einer Tagung oder Veröffentlichung. Fragen zur Entstehung entsprechender Konzepte oder zum Funktionieren der „scientific community“ kann in den Klassifikationspunkten I-IV. nachgegangen werden. Dabei befinden sich im Teil „40 Jahre danach“ vor allem Korrespondenzen, Projektthesen und -skizzen. Dem Ziel von Ebbinghaus, einen weiten Fokus auf die Sozialbewegung 1968 zu richten, wird Rechnung getragen, indem die globale Per-

spektive (u.a. ITH-Tagung 11.-13.9.2008 in Linz und dazugehöriger Sammelband) und der Blick aus den Gesellschaften Osteuropas heraus (SfS-Tagung 22./23.2.2008 in Bremen) eigene Punkte darstellen. Die zahlreichen Veröffentlichungen der Bestandsbildnerin zum Thema sind in der Bibliographie (siehe 4.) aufgeführt. Im Punkt IV. kann exemplarisch der Entstehungs- und Veröffentlichungsprozess des Buchs „Die 68er. Schlüsseltexte der globalen Revolte“ anhand der vorliegenden Korrespondenz und Quellen nachvollzogen werden. Des Weiteren beinhaltet die Sammlung Quellenmaterial (V.) aus den 1980er Jahren, das aus den Privatbeständen von Karl Heinz Roth abgegeben wurde.

Die Sammlung „Sozialbewegung 1968 - 40 Jahre danach“ ist ein kleiner Teilbestand zum großen 68er-Thema. Man erhält dennoch einen wichtigen Einblick in die Forschungsarbeit von Angelika Ebbinghaus und kann das empfundene Spannungsverhältnis auch anhand der vorhandenen Korrespondenz nachvollziehen. Mit der Betonung der Relevanz von „1968“ jenseits der *westlichen* Welt leistete Ebbinghaus einen wesentlichen Beitrag zur Versachlichung bzw. wissenschaftlichen Bearbeitung des Themas. Die vorhandenen Aufsätze, Literaturhinweise und Thesen bieten zudem eine hervorragende Voraussetzung für eigene Forschungsfragen.

Weitere Bestände zur Thematik „1968 und die Folgen“ sind I.15.Redaktion „Autonomie“ und III.44.Neue Frauenbewegung. Die verschiedenen Interessenschwerpunkte von Ebbinghaus verdeutlichen zudem die Sammlungen III.7.Chemical Warfare und III.48.Nürnberger Ärzteprozess.

3. Abkürzungsverzeichnis

APO	Außerparlamentarische Opposition
FMLN	Frente Farabundo Marti para la Liberacion Nacional
FSO	Forschungsstelle Osteuropa
ITH	International Conference of Labour and Social History
RAF	Rote Armee Fraktion
RLS	Rosa-Luxemburg-Stiftung

4. Literaturverzeichnis

Die 68er. Schlüsseltexte der globalen Revolte, Wien 2008.

Einleitung, in: Angelika Ebbinghaus: Die 68er. Schlüsseltexte der globalen Revolte, Wien 2008, S. 7-36.

Die letzte Chance? 1968 in Osteuropa. Analysen und Berichte über ein Schlüsseljahr, Hamburg 2008.

Das Jahr 1968 in Ost und West. Zu diesem Buch, in: Angelika Ebbinghaus: Die letzte Chance? 1968 in Osteuropa. Analysen und Berichte über ein Schlüsseljahr, Hamburg 2008, S. 9-26.

(hg. mit Max Henninger und Marcel van der Linden): 1968. Ein Blick auf die Protestbewegungen 40 Jahre danach aus globaler Perspektive, Leipzig 2009 (ITH-Tagungsberichte 44).

(mit Marcel van den Linden): Einleitung, in: Angelika Ebbinghaus/Max Henninger/Marcel van der Linden: Ein Blick auf die Protestbewegungen 40 Jahre danach aus globaler Perspektive, Leipzig 2009, S.7-20.

Gab es ein globales „1968“?, in: Peter Birke/Bernd Hüttner/Gottfried Oy (Hrsg.): Alte Linke – Neue Linke? Die sozialen Kämpfe der 1968er Jahre in der Diskussion, Berlin 2009, S.17-28.

Ein anderer Kompass. Soziale Bewegungen und Geschichtsschreibung. Texte 1969-2009, Hamburg/Berlin 2010.

Sammelbesprechung zu „1968“: „Es ging um eine bessere Welt“, in: Deutschland Archiv, 41 (2008), 5, S. 923-925.

Sammelbesprechung: „1968 und seine Hypothesen“, in: Deutschland Archiv, 41 (2008), 4, S. 719-721.

Archivalien

I. 40 Jahre danach

Signatur	Titel	Enthält	Laufzeit	Karton
5	Zusammenarbeit mit RLS	auch: Brief von Rudi Dutschke (Abschrift, 29.2.1970), Projektskizzen, Liste „Experten zu 68“	2004-2006	1
1	1968 und die Folgen	Hypothesen, Tagungsvorschläge	2006	1
12	ITH-Rundbrief	43. Jg., Nr. 1-3	2006,2007	2
14	Korrespondenz I	u.a.: Anfrage für „Protest in München von 1945 bis heute“; auch: Ayhan Bilgin: Die 68er Bewegung in der Türkei und der Bundesrepublik Deutschland im Vergleich (Magisterarbeit 2005), Annette Schuhmann: Vernetzte Improvisationen (Sonderdruck 2008)	2006-2008, 2010	3
13	Korrespondenz II	u.a.: Texte von W. Mossmann, Interview- und Projektanfragen	2007-2008	3
11	Rezensionen		2008-2010	2

II. Globale Perspektive

Signatur	Titel	Enthält	Laufzeit	Karton
2	Korrespondenz	u.a.: zum 44. ITH-Tagungsbericht	2006-2009	1
6	Weltwende 1968	u.a.: Aufsätze und Curriculum Vitae beteiligter Autoren, Korrespondenz	2007	1
7	Tagungsmaterial	v.a.: Proposals, Korrespondenz	2007, 2008	1
4	Vortragmaterial	auch: Thesen und Tagungsplan der Konferenz, Protestchronik, A. Ebbinghaus: Gab es ein globales '1968'?, Gästebuch der Ausstellung im Staatsarchiv Hamburg, Rezension zu G. Aly: Unser Kampf	2008	1

III. Das Jahr 1968 aus der Perspektive der Gesellschaften Mittel-, Ost- und Südosteuropas

Signatur	Titel	Enthält	Laufzeit	Karton
8	Tagungsmaterial I	u.a.: Kooperation mit der FSO der Universität Bremen und der RLS, Abstracts	2006, 2007	2
10	Tagungsmaterial II	u.a.: Organisatorisches, Korrespondenz, Curriculum Vitae einiger Teilnehmer, Teilnehmerliste, Tagungskonzept, Förderungsantrag der RLS	2007, 2008	2

IV. Die 68er. Schlüsseltexte der globalen Revolte

Signatur	Titel	Enthält	Laufzeit	Karton
9 (2 Bände)	Materialien aus dem Apo-Archiv Berlin	u.a.: Sudan, Tunesien, Tschad, Griechenland, Vietnam, Aktionsrat zur Befreiung der Frauen, Prager Frühling, SDS, Notstandsgesetzgebung	1966-1977	2
3	Korrespondenz	u.a.: Korrekturen, Drucksetzung, Honorarberechnung, Abdruckgenehmigung, Einleitung, Pressearbeit	2007, 2008	1

V. Quellenmaterial

Signatur	Titel	Enthält	Laufzeit	Karton
17	Revolutionäre Zelle und Rote Zora	u.a.: Reader, Zeitungsausschnitte	1981,1984,1986-1988	3
16	RAF und FMLN	Reader	1984,1985	3
18	Drehbuch „Der Prozess“ von Stefan Aust	(verfilmt als „Stammheim“ von Regisseur R. Hauff)	1985	3
15	Debatte um die RAF	Reader, Vortrag von H.-J. Lenger	1985,1988	3

VI. SDS-APO Hamburg 1966-1970

Signatur	Titel	Enthält	Laufzeit	Karton
19	1967-1969 in Hamburg	John, Frank u.a. (Hg.): Die ehemalige Viktoria Kaserne 1878-2017 (hamburger bauheft,21); Zeitungsartikelserie zu 1968 in Hamburg aus: Hamburger Morgenpost (18.03., 24.03., 31.03., 07.04., 14.04., 21.04., 28.04.2018), Die Zeit (17.05.2018); Wikipedia-Artikel zum Wissmann-Denkmal (inkl. Korrespondenz KHR mit Olaf Wunder); Guhl, Anton F.: Richtig gut gefälscht? – ein Flugblatt wird seziert; Hamburger Morgenpost: Gerichtsverhandlung. Wie Hamburgs „Rudi Dutschke“ zum Reichsbürger wurde“ (24.07.2018) (inkl. Korrespondenz KHR mit Arwed Milz); Wunder,	2017-2018	4

		Olaf: Die Jugend geht auf die Barrikaden; junge welt-Artikel: Der 9.November und die APO (4./5.11.2017); In Memoriam: Zu 15 Aktivist*innen aus HH; Kurz-Vitas teil 1; Kurz-Vitas Teil 2; Kurz-Vitas Teil 3; Rede Arwed Milz (27.10.2018); Verstorbene Hamburger SDS-Mitglieder; Projektskizze zum 100. Uni-Jubiläum; Kurz-CV KHR; MOPO-Artikel zum Sturz des Wisman-Denkmal (inkl. Korrespondenz Wunder und KHR).		
--	--	---	--	--

VII. SDS-APO Hamburg (Material aus Geberarchiven)

Signatur	Titel	Enthält	Laufzeit	Karton
20	Archiv des Hamburger Instituts für Sozialforschung (HIS)	Auszug aus Thematisches Findbuch „Studentenbewegung“; Bestandsliste SDS/HH 001 Bestand Sozialistischer Deutscher Studentenbund / SDS <HH> Archivbestand; Bestandsliste Bestand Dr. Jürgen Klein / SDS-Archiv Hamburg	1989, 2008, 2015, 2018	4
21	Archiv des Hamburger Instituts für Sozialforschung (HIS)	HHH 641,01 : Notwendigkeit der Kadergründung, darin: Aufbau eines Archivs; HHH 644,01 : Technologie-Kritik; HHH 657 : Internationalismus: Projektgruppe Griechenland, Projektgruppe Mexiko, Flugblätter; HHH 554 : Kommunistischer Hochschulbund (KHB/ML); HHH 436 : Medizin	1968- 1973	4

